
Subject: neuigkeiten...

Posted by [Fuggeras](#) on Wed, 27 May 2009 13:53:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen,
mit etwas Zeitverzögerung wollte ich mal meine erste Vorab Diagnose (die ich per Mail von Herrn Krämer erhalten habe) hier posten...
dazu kommt, dass sich meine Situation etwas geändert hat und dadurch noch ein paar Überlegungen stattgefunden haben, wo ich sehr gern eure Meinung / Erfahrung hören würde...

...meine kurze Vorstellung und paar Fotos findet ihr hier:

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/36558/#msg_3_6558

sry, wusst net wie ich das hier sonst anhängen soll...

ich habe dieselben Fotos an Herr Krämer gesendet und email Kontakt gehalten und werde bei ihm eine Haaranalyse zum nächstmöglichen Termin machen lassen.

als "grobe" Planung hat er mir dazu geraten erst einmal das 1. Drittel (vordere Drittel) machen zu lassen und zu schauen ob ich die Tonsur mit minox (nehm ich bereits länger) und zusätzlich mit Fin bzw. Proscar (nehme ich seit dieser Woche) halten kann.

Ich habe das Foto, in welchem er eine ungefähre Fläche / Haarlinie eingezeichnet hat, unten angehängt.

er schätzt die eingezeichnete Fläche auf 50 - 60 qcm bei einer relativ konservativen Haarlinie.

Hierfür rechnet er mit 50 FU's pro qcm - macht 2500 - 3000 Grafts.

Desweiteren würde er zusätzliche 1000 Grafts in die ausgedünnten Bereiche im 2/3 und 3/3 planen.

Ingesamt also zwischen 3500 und 4000 Grafts

gut geschätzt @ improvement

so, un jetzt zu meinen dauernden Gedankenspielen...

ich bin momentan noch Student und müsste ab September 1 Jahr in einer Art Praktikum arbeiten. In dieser zeit kann ich weder mit Cap, Mütze oder sonst was meinen Job erledigen...und plante deshalb eine HT Ende 2010... so hätte ich genug Zeit mich bei verschiedenen Adressen beraten zu lassen (bitte nicht falsch verstehn, ich bin extrem froh mit Herr Krämer in Kontakt getreten zu sein und bin mir auch sicher, bei einem absoluten Profi gelandet zu sein. Doch bei einer HT geben mir weitere Meinungen einfach ein noch besseres Gefühl der Sicherheit...)

So und jetzt gibts die Planänderung, dieses Praktikum beginnt für mich erst im märz 2010.

Deshalb meine Überlegung die Ht davor machen zu lassen.

Ich habe mehrere Ht's verfolgt und bin der Meinung, das ca. 6 Monate (vielleicht auch weniger) idR ausreichen um wieder ohne mütze oder kappe arbeiten zu können. Was haltet ihr davon? Bei Strip wie bei FUE ? und vor allem: Reicht die Vorlaufzeit um zB im September eine Ht machen zu lassen...natürlich abhängig von der Klinik usw. nur so ne Einschätzung...wie lang

habt ihr dafür gebraucht?

Die Haarlinie so wie auf dem Foto find ich ok, nur in den Geheimratsecken hät ich sie gern nen cm tiefer,...dann gibts noch die geschichte mit Fue vs. Fut. hab mich hier glaub ordentlich eingelesen, also sind die Grundsätze soweit geklärt ...keine Angst!
es gibt ja beide Möglichkeiten Fue mit 2 sitzungen zum Beispiel in der Prohair Klinik, sowie nat. auch die Strip von der Graftanzahl her...Herr Krämer schrieb ebenso, das beides möglich ist, man aber mit Kombination evt. die besseren Ergebnisse (zumindest was die Anzahl der Grafts betrifft) kommt.

Mir ist mal zu Ohren gekommen, (sry, weiß nimmer wo & wann), dass die Haarlinien bei ner Fut "besser" werden als mittels einer FUE... kann man das aufgrund der Entnahme Technik begründen oder überhaupt so stehen lassen? denn, dass danach das bestmögliche Ergebnis aus der Geschichte rauskommen soll, versteht ihr ja alle beim eigenen Schopf

Die sache is die,...denkt ihr das ich mit nem gemachten vorderen Drittel und den 1000 Grafts im 2/3 und 3/3 eine deutlich sichtbare Verbesserung erziele? denn ich habe auch bereits an eine Megasession in 2 tagen gedacht...

Tendiere ehrlich gesagt zur FUE Methode...doch lässt mich die
1. die Geschichte mit der Haarlinie nicht los 2. reichen die 4000 Grafts um eine deutliche Verbesserung zu sehn? Und in der Hinsicht nicht doch lieber gleich ne Megasession und dann (ich bin mir bewusst das es nicht unbedingt mit einer HT erledigt sein wird ...mittels FUE nachbessern...

wie würdet ihr oder habt ihr das gemacht? FUE dann FUT oder FUT danach FUE...
mit der meiner Tendenz zu FUE ;(...oh man, das sind einfach keine leichten Entscheidungen wenn man sich mal für ne Ht entschieden hat,...
also sorry für den Roman, freu mich auf eure Meinungen

Ps:

Habe schon viel über den User Moses gelesen, der ebenfalls Haaranalysen und eine langfristige Planung anbietet... meine auch ihn in Verbindung mit der prohairklinik bringen zu können Wie tritt man denn am besten mit ihm in Kontakt ?
(Falls er das hier liest: Ich würde sehr gerne mein Kopp bei dir vermessen lassen und ne professionellen Pan mit dir erstellen!

File Attachments

1) [Neues Bild.JPG](#), downloaded 388 times



Subject: Re: neuigkeiten...

Posted by [duda](#) on Wed, 27 May 2009 14:12:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi

zuerst finde ich es gut, wie du an die Sache rangehst. Du wägst ab, bist kritisch und triffst keine spontanen, emotionalen Entscheidungen.

Zu deinem Studium/Praktikum-Vorhaben:

ich würde einfach mal behaupten, dass 6 Monate normalerweise vollkommen ausreichen, um wieder alltagstauglich ohne Cap aus dem Haus zu gehen. Es sei denn, du hast eine unwahrscheinlich schlechte Wundheilung. Aber dieses Risiko ist sehr gering, und davon würde

ich jetzt mal nicht ausgehen.

Du bist ein hoher NW, deshalb würde ich dir zur Strip-Methode raten, nicht weil ich FUE schlecht finde, nein, ich hätte auch liebend gerne die FUE-Methode gewählt. Nur: Leider finde ich immer noch viel mehr befriedigende bis Hammer-Ergebnisse mit Strip-Methode. Meine Meinung: konstant gut dokumentierte Ergebnisse zählen in diesem Geschäft, DAS ist die Salami aufm Brot! Und da hat FUT bei hohen NWs bislang nunmal die Nase vorne.

Subject: Re: neuigkeiten...

Posted by [Teqqu](#) on Wed, 27 May 2009 14:26:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mich Duda nur anschließen; dir bei deinem Status FUE vorzuschlagen ist meiner Meinung nach ein Witz. Max-Strip bei Hasson&Wong ist wohl die beste Lösung für dich und kostet vermutlich auch noch weniger als 4000 Grafts per FUE.

Eine Frage habe ich an dich: Du hast dich ja von A.Krämer beraten lassen und im Bereich FUE sind ja dann auch die Namen Heitmann und Mwamba gefallen, richtig?? Hat er dir denn mal Fotos von gelungenen FUE-Patienten der beiden angesprochenen Docs gezeigt??? Abgesehen von den paar Mwamba-pics, die es auf seiner Seite gibt???

Ich frage nur, weil wir bis jetzt noch nahezu nichts von den beiden Docs (Heitmann,Mwamba) und schon gar keine unabhängigen Endergebnisse im Bereich FUE gesehen haben.... Die machen doch fast ausschließlich FUE und Heitmann ist ja immer auf Ewigkeiten ausgebucht. Wo sind die ganzen Ergebnisse frage ich mich?????

Subject: Re: neuigkeiten...

Posted by [tryout](#) on Wed, 27 May 2009 17:42:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann Dir auch nur sagen, was ich in Deinem Fall machen würde: Ich würde zu der Klinik gehen, die die meiste Erfahrung mit großen Prozeduren hat und wegen ihres gigantisch großen Stabes an Techs die meisten Grafts zeitnah verarbeiten kann. Abgesehen davon ist diese Klinik auch noch die mit den meisten dokumentierten starken Fällen bei hohen NW-Graden im gesamten Netz. Im Klartext: Hasson and Wong!

FUE bei Deinem NW-Grad? Ich würde die Finger davon lassen. Zeig mir doch mal 10 FUE-Patienten von Deinem Kaliber, die glücklich geworden sind. Ach was, fünf würden mir schon reichen. Viel Spaß beim Suchen.

Subject: Re: neuigkeiten...

Posted by [Greekleon](#) on Wed, 27 May 2009 18:32:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo fugger

Ich kann dir moses sehr empfehlen weil ich schon selber bei ihm war....und etliche andere user. Das beste wäre wenn du ihn anrufst und ein termin ausmachst,damit er sich live ein bild von deinen stautus macht.

Vergiss foto auswertungen weil bilder täuschen,und soweit ich weis macht moses auch keine bild beratung:)

Seine telefonnummer ist folgende.017662242994

Im diesen sinne viel erfolg bei deinen entscheidungen:)

Subject: Re: neuigkeiten...

Posted by [Fuggeras](#) on Wed, 03 Jun 2009 14:35:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also erstmal verspäteten Dank für eure Tipps, für mich lichtet sich (nich nur der kopp) langsam der Nebel um die FUE & FUT Geschichte...denn ein ist klar: die Ergebnisse von H&W sind in meinen Augen kaum zu toppen... und die Option der Fue zum "nachbessern" bleibt einem immernoch erhalten...

zudem ist mir zu ohren gekommen, dass H&W bei der Narbe mit die besten Resultate erzielt! (was natürlich auch nicht außer acht gelassen wird in meinen 100 mal pro und wieder Überlegungen)

@ Greekleon:

Vielen Dank für die Tel. Nummer von Moses!

Werde mich diese Tage bei ihm melden...

Teqqu schrieb am Mit, 27 Mai 2009 16:26Kann mich Duda nur anschließen; dir bei deinem Status FUE vorzuschlagen ist meiner Meinung nach ein Witz. Max-Strip bei Hasson&Wong ist wohl die beste Lösung für dich und kostet vermutlich auch noch weniger als 4000 Grafts per FUE.

Eine Frage habe ich an dich: Du hast dich ja von A.Krämer beraten lassen und im Bereich FUE sind ja dann auch die Namen Heitmann und Mwamba gefallen, richtig?? Hat er dir denn mal Fotos von gelungenen FUE-Patienten der beiden angesprochenen Docs gezeigt??? Abgesehen von den paar Mwamba-pics, die es auf seiner Seite gibt???

Ich frage nur, weil wir bis jetzt noch nahezu nichts von den beiden Docs (Heitmann,Mwamba) und schon gar keine unabhängigen Endergebnisse im Bereich FUE gesehen haben.... Die machen doch fast ausschließlich FUE und Heitmann ist ja immer auf Ewigkeiten ausgebucht. Wo sind die ganzen Ergebnisse frage ich mich?????

hi Teqqu, ne... ich habe außer den Fotos auf seiner HP keine anderen zu gesicht bekommen,...doch die Namen Heitmann & Mwamba sind beide gefallen

So die Planung is still running! werd natürlich meine nächsten Schritte wieder posten und gern eure Meinungen / Tipps dazu hören...
